



HANDBALLCLUB
KRIENS-LUZERN



www.hckriens.ch |    #hckriens

GV DOSSIER 2018

Montag, 27. August 2018
Restaurant Kuonimatt

Traktandenliste

52. ordentliche Generalversammlung des Handballclub Kriens
Montag, 27. August 2018

19.00 Uhr, Restaurant Kuonimatt

1. Begrüssung
2. Feststellung der rechtmässigen Einberufung der GV
3. Wahl der Stimmzähler
4. Genehmigung des Protokolls der 51. GV vom 28.08.2017
5. Abnahme und Bestätigung der Jahres-/Tätigkeitsberichte
6. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes
7. Orientierung über den Geschäftsgang der separate geführten Gesellschaft
8. Genehmigung des Budgets und Festsetzung der Mitgliederbeiträge
9. Wahlen
10. Anträge
11. Varia

Konzept + Grafik
www.amk.ch | Simon Müller und Benedikt Anderes

Fotos
Benedikt Anderes, Hardy Konzelmann, diverse Trainer

Druck
Gammaprint AG, Luzern (Goldsponsor HC Kriens)

2017/18
in Bildern

Juli



2.

Der Trainer des NLA-Teams, Heiko Grimm, kommt unter die Haube. Er und Caroline Schälchli (inzwischen Grimm...) geben sich in der Hermitage in Luzern das Ja-Wort. Logisch, dass da auch der HCK zum Einsatz kommt.

Vorwort des Präsidenten



HEINZ FLÜCKIGER
Präsident HCK

Die Saison 2017/18 sollte nicht nur eine erfolgreiche Saison werden, sondern auch eine Konsolidierung der angepassten Strukturen. Beide Ziele dürfen als positiv gewertet werden.

Die Saison 2017/18 darf als erfolgreich bezeichnet werden. Nicht nur der Stammverein, sondern auch die SG Pilatus und SG Reuss durften Erfolge feiern. Der grösste Erfolg durften sicherlich die Damen verbuchen. Noch vor einem Jahr haben sie das Finalissima in Weinfelden knapp verloren. Mit dieser Erfahrung und der gezeigten Leistung über die ganze Saison, qualifizierte sich das Team von Tom und Jan für das grosse Final gegen Brugg. In EC-Formel fanden die beiden Spiele statt, in welchen unsere Damen den Aufstieg schafften. Ein toller Erfolg.

Bereits an Weihnachten konnte sich die FU18 Juniorinnen für's Inter qua-

lizieren. Mit dem 3. Platz können sie auch in der kommenden Saison im Inter weitere Erfahrungen sammeln. Bei den Herren haben sich beide Mannschaften für die Aufstiegsspiele qualifiziert, wobei das Herren 2 freiwillig auf die Aufstiegsspiele verzichtete. Auch die kleinsten hamsterten an ihren Turniertagen Erfolge um Erfolge.

Die 1. Mannschaft der SG Pilatus hatte einen Steigerungslauf über die ganze Saison hingelegt und wurde mit dem 3. Platz der Finalrunde der 1. Liga belohnt. Die Junioren erreichten in den Elite-, beziehungsweise Inter Kategorien hervorragende Plätze. Den Schlusspunkt setzte je-

doch das neu gegründete U13 Team, welches sich den Schweizermeistertitel holte.

An der Ranglistenspitze durften sich auch mehrere Mannschaften der SG Reuss etablieren. So konnte die U19 an Weihnachten den Aufstieg ins Inter bejubeln.

Spannende Spiele, Kampf um jeden Ball, Emotionen pur, Erfolge und Niederlagen waren in der vergangenen Saison zu sehen. Gesamthaft eine sehr positive Saison, welche viel Freude gemacht hat. Es macht auch Freude zu sehen, welche Talente in der Damen-, wie auch Herrenabteilung heranwachsen und welche



Das NLA-Team nimmt die heisse Phase der Saisonvorbereitung mit den neuen Spielern in Angriff. Als ob Team und Wettermacher wüssten, dass die Saison im wahrsten Sinne des Wortes «heiss» werden würde, herrschen zum Start auch «sauheisse» Bedingungen. Vorallem für Laufeinheiten



Trakt. 5: PRÄSIDENT

Bereitschaft die Spielerinnen und Spieler auf sich nehmen, um am Wochenende die beiden Punkte jeweils zu ergattern.

Eine weitere Erfolgsgeschichte ist unser Schiri-Konzept. Jens Wöhrler versteht es, den jungen Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter den entsprechenden Spirit zu verschaffen, den es für den Schiri-Bereich braucht. Aus dem doch noch jungen Konzept darf das SR-Paar Jakob Wöhrler und Simon Winiger einen ersten Erfolg feiern. Dürfen sie doch zwischen Weihnachten und Neujahr nach Schweden und dort Spiele am grössten Juniorenturnier der Welt leiten.

Anlässlich der letzten Generalversammlung wurde das neue Organigramm vorgestellt. Mit einer mehrjährigen Konsolidierung wurde aber der sogenannte rote Faden bestimmt. Erste Stufen wurden genommen – der Weg geht weiter. Um Strukturen zu festigen, ist es auch wichtig, dass Stabilität in einem Verein vorhanden ist. Mittels eines Zeitplans wurden Ablösungen im Vorstand festgelegt. Ein erster Schritt konnte auf die kommende Saison vollzogen werden. Mit einer Entlastung von Hans Künzler wurde das Ziel angegangen. Das Resultat kann heute

präsentiert werden. Mit Padi Hasler wird der Versammlung ein neuer Sportchef vorgeschlagen. Der langjährige Trainer Michi Rüegg übernimmt die Verantwortung Herren und Sereina Käppeli die Geschicke der Damen und Juniorinnen. Hans konzentriert sich in Zukunft auf die Kleinsten und bleibt weiterhin unser J&S Coach.

Was in unserem Verein alles läuft, kann nur mit vielen freiwilligen Helfern bewältigt werden. In den letzten Jahren durften wir etliche neue Helferinnen und Helfer begrüßen, welche sich in irgendeiner Art engagieren. Es ist uns bisher gelungen, dies auf freiwilliger Basis zu vollziehen. Dafür allen stillen Helfern wie auch dem ganzen Beizli-Team Meisi einfach ein riesen grosses DANKE. Ich bin zuversichtlich, dass wir Personen finden werden, welche etwas mehr Verantwortung übernehmen und dadurch unsere Personellen Pendenzen auffüllen können.

Die Anforderungen, welche von allen Seiten gestellt werden, werden immer höher. Sei es in der Organisation, in der Infrastruktur, beim Spielbetrieb und weiteren Vorgaben des SHV. So müssen immer mehr Spiele im Live-Ticker verfahren betreut werden. Dies bringt Ausbil-

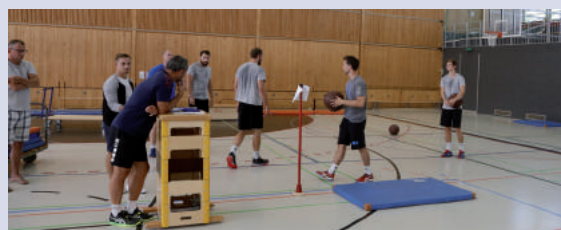
dung von Personen mit. Da müssen Mannschaften die entsprechenden Ausbildungen machen, damit überhaupt noch Spiele ausgetragen werden können. Diese nicht einfache Ausgangslage wird noch zu entsprechender Herausforderung. Aber ich schaue positiv auf die neue Saison. Sie wird uns viele spannende Spiele, Tore, Zweikämpfe und vieles mehr bringen. Die Heimspiele sollen wieder zu einem Treffpunkt werden, wo man sich trifft und auch nach dem Spiel noch Zeit findet, in der Halle zu verweilen. In diesem Sinne ein Aufruf an alle HCK-ler – notiert euch die Spieldaten, kommt in die Halle und habt Spass, was geboten wird. Die Spielerinnen/Spieler und die Trainerinnen/Trainer versuchen ihr Bestes zu geben, um euch die entsprechende Unterhaltung zu bieten. In diesem Sinne HOPP CHRIENS.

2017/18
in Bildern

August

8.

9 Posten, 100 Athleten - und jede Menge Daten, die für die aktuelle Trainingssteuerung und den Langzeitvergleich genutzt werden: NLA-Team und alle SG Pilatus-Teams absolvieren einen 9-Posten-Leistungstest. Alle Übungen identisch - was einen aufschlussreichen Quervergleich ermöglicht und wertvolle Aufschlüsse darüber zulässt, wo im Training der Hebel anzusetzen ist.





Es war ein umtriebige und erfolgreiches Jahr für den Krienser Handball mit einem Regio-Cupsieg, einem Aufstieg der Frauenequipe, der Playoff-Teilnahme des NLA-Teams und und und



10.

Maréchaux Elektro AG ergänzt das Team unserer Goldsponsoren in der kommenden Saison.

MARÉCHAUX
elektrisch gut.

14.

In Näfels findet das HCK Kids Camp. 1 Woche Handball-Plausch und viel Spass.





Eine erfolgreiche Saison



HANS KÜNZLER
Abteilung Sport

Im Sportjahr 2017/2018 des HC Kriens dürfen wir auf eine erfolgreiche Saison zurückschauen. Das zeigen die sportlichen Highlights im Zeitraffer: Das H2 hätte sich rein sportlich die Qualifikation für die Aufstiegsspiele erspielt, das Damen 1 hat den Aufstieg in die 1. Liga geschafft, und die MU13-I der SG Pilatus hat souverän den Schweizermeistertitel erkämpft. Eine wahrlich tolle Bilanz, wenn man bedenkt, dass dies die Kirschen auf der Torte waren. Aber was bedeuten bei einer Schwarzwäldertorte Kirschen schon ohne Tore darunter

Doch auch in der neuen Saison wird uns die Arbeit auf einigen Baustellen nicht ausgeben. Es wird immer härter bez Rekrutierung junger Kids zum Handballsport. Eine motivierte, gut ausgebildete und zum Teil routinierte Trainergilde sorgt für eine kompetente Mannschaftsbildung !

Historischer Frauen-Erfolg

Das grosse Highlight aus HCK-Sicht lieferte sicherlich die erste Frauenequipe. Das Team stieg in einem Herzschlagfinale zum ersten Male in der Vereinsgeschichte in die 1. Liga auf. Es war kein Aufstieg für schwache Ner-

ven, doch der Lohn für viel Arbeit, Zusammengehörigkeit, Wille und ein taktisch geschicktes Spielkonzept. Wir gratulieren dem Team von Tom Hofstetter und Jan Krummenacher zu diesen historischen Erfolg.

FU18-Juniorinnen

Die FU18-Girls des HCK erreichten den Aufstieg in die Interklasse konnten sich in der Rückrunde dort halten. ein toller Erfolg für das Team der Trainerinnen Cécile, Faye und Nadine. Dieser Erfolg war möglich durch den kontinuierlichen Aufbau der letzten Jahre aus dem Gerippe der FU15. Da wachsen eini-

2017/18 in Bildern

17.

NLA-Trainer Heiko Grimm gibt auf das Saisonende hin seinen Wechsel in die deutsche Bundesliga bekannt.

26.

Die Saison 2017/18 kann kommen! Die FU18 des HCK gewinnen den LCB Regio Cup in St. Gallen!

20.

NLA, Schweizercup-Auftakt in St. Gallen gegen SV Fides: Der A-Ligist schlägt den 1. Ligisten letztlich klar 31:18.

ge vielversprechende Talente heran, sodass andere Vereine bereits einmal angeklopft haben.

In der neuen Saison wird das Team als SG Kriens-Stans starten, weil die Bündelung der Kräfte beider Vereine die Chancen vergrössert, den Ligaerhalt zu schaffen. Unsere Mannschaft wurde durch berufs- und altersbedingte Abgänge dezimiert, so dass sich eine Zusammenarbeit aufdrängte! Dazu wird in der neuen Saison mit der SG FU14 eine neue Mädchenmannschaft in die Meisterschaft eingreifen. In diesem Team werden Mädchen aus den Vereinen Borba, Horw und Kriens auflaufen und von Florenda Fuchs und Käthy Vöggtli trainiert.

Herren 2 in der 2. Liga

Der Trainercrew hat mit der letztjährigen Aufstiegs Mannschaft den 2. Platz in der 2. Liga erreicht, ein toller Erfolg, zu dem wir herzlich gratulieren. Dies wäre die Qualifikation für die Aufstiegsspiele gewesen, doch der grösste Teil der Teammitglieder sprach sich dagegen aus. Man will in der 2. Liga verbleiben, sich mit regionalen Grössen messen. Diesen Entscheid fällt das Team frühzeitig. Ihn gilt es zu akzeptieren, ist er doch ein klares Bekenntnis dafür, dass die Spieler für die Ausübung ihres Sportes die Freunde, den Spass und das gesellige Miteinander über das Ausloten der sportlichen Limiten stellen. Es ist wichtig, dass bei uns auch dieser Aspekt des Vereinslebens bewusst Raum hat.

Erfolgstrainer Michi Rüegg ist aus beruf-

lichen Gründen leider zurückgetreten. Markus Hofstetter als Teamleiter wird mit Manuel Wymann und Sladjan Mitrovic versuchen, die Mannschaft wieder gut vorbereitet in die neue Saison zu schicken.

H3, HC Kriens

Cyrill Schärli erreichte mit seinem Team ohne gelernten Torhüter die Aufstiegs-spiele in die 3. Liga, ein überraschender Erfolg. Bravo! Leider reichte es dann doch nicht ganz, denn die Reiseri zweimal in die Ostschweiz zehrte zu sehr an der Substanz. Das Heimspiel wurde äusserst knapp verloren, die Auswärtsspiele relativ klar. Trotzdem: eine tolle Saison, die diese „verschworenen“ Truppe hingelegt hat.

SG Pilatus Handball

Wir starteten wiederum mit 5 Mannschaften in die Saison 2017/18! Für das absolute Highlight sorgte die U13-Equipe mit dem Schweizermeistertitel, der auf souveräne Art und Weise erkämpft wurde. Herzliche Gratulation an die ganze Mannschaft unter Trainer Manuel Schnellmann.

Die Aktivmannschaft spielte sogar in der Aufstiegsrunde zur NLB und erreichte den tollen 2. Platz hinter dem Aufsteiger HC Emmen von Trainer Heinz Fuhrmann, unserem Ehrenmitglied! Der detaillierte Rückblick und die Ausrichtung für die Zukunft können im Juli-Kreisläufer nachgelesen werden.

Freude bereitete auch der Wiederaufstieg

Trainer SG Pilatus M1
Ralf Stojan
Peter Schramm

Trainer H2
Michael Rüegg
Markus Hofstetter
Claudio Wymann
Hans Künzler

Trainer H3
Cyrill Schärli
Peter Röthlin

Trainer U19 Elite SG Pilatus
Gery Bucher
Marc Bucher

Trainer U19 SG Reuss
Pius Zeier

Trainer U17 Elite SG Pilatus
Boris Stankovic
Aleksandar Radovanovic

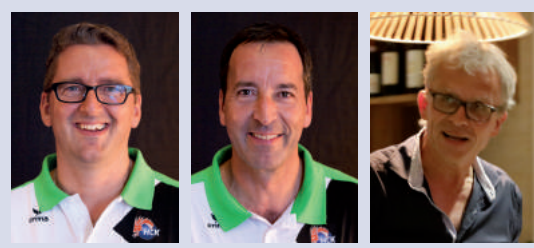
27.

Hochbetrieb am Samstag in der Meiersmatt: Sponsorenlauf, Fototermin, Handbathlon, Materialtag ... Das Wichtigste: Die Handbathlon-Trophäe ist wieder in Kriens. Gesamtergebnis 100:71...



29.

Heinz Flückiger wird an der Generalversammlung zum neuen Präsidenten gewählt. Er löst in dieser Aufgabe Peter Thomann ab, dessen Einsatz während 8 Jahren mit grossem Applaus gewürdigt wurde. Dazu wurde Orvo Nieminen als neues Mitglied der Ehrenmitglieder («Ehrenbörzi») gewählt.





Trakt. 5: SPORT

der MU17-I in die Elite-Stufe. Ein grosser Erfolg, verdient ein grosses BRAVO.

Allen Mannschaften und ihrer verantwortlichen Trainern gebührt ein grosser Dank für die zielgerichtete Arbeit, die sie in der vergangenen Saison geleistet haben.

Das Ziel der SG Pilatus Handball bleibt auch in der kommenden Saison das Gleiche. Jeder Junior soll seinem Können und seiner Aufwandsmöglichkeit entsprechend in der richtigen Mannschaft trainieren und spielen. Beim Übertritt ins Aktivalter soll jeder Junior dem richtigen Gefäss zugeführt werden.

MU15, MU17, MU19: Die Jungs mit entsprechendem Alter aus den 4 Vereinen Borba, Emmen, Horw und Kriens starteten auch dieses Jahr als regionale Spielgemeinschaft unter dem Namen SG Reuss. Damit wollen die vier betroffenen Vereine Synergien schaffen, um auch Junioren, die (noch) nicht in einem Leistungsfässe der SG Pilatus Platz gefunden haben, eine sportliche Heimat im Breitensport bieten zu können.

Die MU15-R A und MU17-R spielten den Regionalmeistertitel ein, die MU19-R stiegen in die Interklasse

auf. Allen verantwortlichen Trainern danken wir für die geleistete Arbeit.

Leider verlassen uns mit Simon Peggs und Jogi Erni zwei langjährige Trainer, die in den letzten Jahren in diesem Gefäss wertvolle Inputs geleistet haben.

Ein junges, erneuertes Trainerteam unter Leitung der «alten Hasen» Pius Zeier und Daniel Heimann werden das SG Reuss-Schiff in der neuen Saison steuern.

Animation

Wieder ist eine U13 Mannschaft in die Saison gestartet. In unermüdlicher Kleinarbeit hat die Trainercrew die Ausbildung vorangetrieben, ein stetiger und wichtiger Auftrag auf dieser Stufe! Dies ermöglichte, dass das Team in der Rückrunde in die Expert-Kategorie aufsteigen und dort tolle Erfolge feiern konnte.

In der U11 erzielten wir gute Fortschritte! Mit zusätzlichen Trainings, Angeboten im Fördertraining oder bei der U13 stellten sich erfreuliche Resultate ein. Diesen Umstand hat die Führungscrow der Animation bewogen, die gesamte U11 in der neuen Saison in der U13 starten zu lassen.

Die U9 Gruppe durfte sich ebenfalls über eine gute Entwicklung freuen. Bei Besuchen der U9 Turnieren

konnten sie zahlreiche Siege verbuchen!

Bei der wachsenden Kids-Gruppe konnten wir sicher Spiel, Sport und Spass vermitteln! Die Kids haben in der vergangenen Saison diverse Turniere besucht und auch solche gewonnen. Das Spielverhalten hat sich sehr gut entwickelt. Die technische Ausbildung in Bezug auf Werfen müssen wir schon auf der Kids Stufe einbringen und weiterführen. Es hat sich gezeigt, dass wenn das geübt wird, der Erfolg nicht ausbleibt!

In der neuen Saison muss in der ganzen Animation die gleiche Zielsetzung im Vordergrund stehen: In allen Abteilungen gilt der Rekrutierung ein besonderes Augenmerk, durch Breite die Zukunft sichern.

Nicht weniger als 7 TrainerInnen haben in der Animation tolle Arbeit verrichtet. Sie sind bemüht mit Sorgfalt die gesunde Basis auf Erfolgskurs zu halten.

Das «Kids Camp» wurde auch in der vergangenen Saison durchgeführt. Dies war die 32. Ausgabe, wieder in Näfels. Auch das 33. HASPOLA (oder eben Kids Camp wird in Näfels über die Bühne gehen, mit einer ein-

2017/18 in Bildern

September

2. Heinz Fuhrmann organisiert den all-jährlichen Ausflug der HCK-Ehrenmitglieder (Ehrenbörzis) Die harten Fakten: Der Abtretende liess (an)baggern, der Neue (Gerhard der Drucker) übernimmt und bestimmt als Dritten den «Primus» für zukünftige Chefehren ...



3.

Europacup-Auftritt als Appetizer vor der NLA-Saison: 24:20-Heimsieg unseres Teams gegen die Nummer 2 der Ukraine, ZTR Saporoshje. Luca Spengler krönt mit einem starken Auftritt eine beeindruckende Teamleistung!

gespielten Trainercrew, der jüngsten seit Bestehen. Diesen Machern gebührt Dank und Motivation für weitere Grosstaten.

Jugend & Sport

Seraina Käppeli und Sandro Bucher haben in Malters die Grundausbildung, Lizenz E, mit Erfolg abgeschlossen. Gion Künzler und Claudio Bläsi, zwei bestandene „Jungtrainer“, haben die Lizenz B mit Bravour bestanden! Noch in diesem Sommer werden drei weitere Krienser (Noah Lichtsteiner, Florian Schmid, Marco Brun) den Grundkurs besuchen, und mit Thomas «Zemmi» Zimmermann ein ehemaliger Nationalspieler den Nationalligatrainerkurs (direkte D-Lizenz) absolvieren. Es ist erfreulich, dass hoffentlich wieder Krienser Nachwuchs an der Trainerfront von sich reden machen wird.

Fördertrainer

Sandro Bucher und Sarina Bieri haben auf der Stufe U11 talentierte Spieler speziell gefördert. Die „Talente“ in der U13 trainieren zusätzlich in SG Pilatus MU13-I, dem amtierenden Schweizermeister unter der Leitung von Schnellmann Manuel und Thomas Zimmermann. Ziel ist immer noch spezifisches Technik- und Taktiktraining anzu-

bieten nach dem Grundsatz: Wer sportlich mehr machen möchte, kann das auf hohem Niveau tun!

Stolz und Ausrichtung

Wir dürfen stolz auf die geleistete Arbeit sein! In der neuen Saison starten wir in der SG Pilatus Handball mit 4 Juniorenmannschaften und 1 Aktivmannschaft, immer noch mit dem Ziel, jedem Junior die richtige Förderung und Zuführung in die entsprechende Aktivmannschaft. Im regionalen Spielbetrieb stehen 4 Mannschaften der SG Reuss (Gefäss Emmen, Borba, Kriens und Horw) für die U15, U17 und U19 Junioren am Start.

Wir haben das Gefäss der SG Pilatus nun um Handball Emmen erweitert, um den jungen Handballern auf allen Stufen das geeignete Gefäss bieten zu können: Förderung Richtung Leistung für die einen, Spass und sportliche Heimat den anderen. Die Zusammenarbeit der vier Vereine HC Kriens, Borba, TV Horw und Handball Emmen auf allen Stufen und in beiden Bereichen (Leistung und Spitze) bietet dafür zweifelsohne beste Voraussetzungen.

Trainer MU17R SG Reuss

Simon Peggs

Jürg Erni

Trainer U15 E SG Pilatus

Christine Pfyffer

Gion Künzler

Claudio Bläsi

Trainer MU15R SG Reuss

Erni Jürg

Heimann Daniel

Trainer U13 I SG Pilatus

Manu Schnellmann

Trainer U13

Gion Künzler

Florenda Fuchs

Claudio Bläsi

Urs Kneubühler

9. Rückspiel im Europacup. Der HC Kriens-Luzern schafft die Sensation und qualifiziert sich für die nächste Runde im EHF-Cup. Die 21:23-Niederlage in Saporoshje reicht.



16.

Schmerzhaftes Niederlage bei der Heimspiel-Premiere gegen Forti Gossau: 22:25. Und das nur drei Tage nach erkrampferten 26:22-Sieg in Gossau.



Trakt. 5: SPORT

Wir müssen uns auch in der neuen Saison wieder auf die Rekrutierung von Kids für unseren tollen Sport konzentrieren, damit wir auch zukünftig genügend Unterbau für die höhergestellten Mannschaften gewinnen können. Mit den «Handball macht Schule»-Lektionen auf der Stufe 3.-7. Schuljahr und den «FRIZZ»-Lektionen im 1./2. Schuljahr wollen wir versuchen, wieder mehr Kids in die Handballhallen zu locken.

Das Angebot ist nach wie vor jugendgerecht in unserem Verein. An der Basis (auf der untersten Altersstufe) konnte ein schöner Teil der Rückgänge vergangener Jahre bei den Kinderzahlen (eine Folge verschärfter Konkurrenz und gesellschaftlicher Veränderungen) dank sehr grossen Anstrengungen und kindergerechten Angeboten kompensiert werden. Auf der Mittelstufe gilt es jetzt, diesen Weg fortzusetzen.

Dank

An dieser Stelle möchte ich allen TrainerInnen danken, welche die grosse Arbeit mit den SportlerInnen auf sich nehmen. Nur wegen dieser freiwilligen Trainingsarbeit können wir unser Angebot weiter aufrecht erhalten.

Gleichzeitig heisse ich alle neuen TrainerInnen herzlich willkommen und wünsche ihnen viel Spass in ihrer neuen Aufgabe in der Saison 2018/19.

Ich möchte mich an dieser Stelle als Vorstandsmitglied nach 44 Jahren verabschieden. Es war eine tolle Zeit, durfte alle Präsidenten erleben und mit vielen Vorstandspersonen zusammenarbeiten. Ich wünsche der neuen Crew viel Geschick und das nötige Glück für eine erfolgreiche Zukunft.

Trainer U11/9/Kids

- Willi Wicki
- Hans Künzler
- Erich Wenger
- Thomas Zimmermann

Trainer F2

- Tom Hofstetter
- Jann Krummenacher

Trainer FU18

- Domman Cécile
- Faye Dittrich
- Nadine Willimann

2017/18 in Bildern

Oktober



Europacup 2. Runde. Der HC Kriens-Luzern misst sich mit dem dänischen Topclub TVIS Holstebro. Trotz viel Kampfheist bleibt die Erkenntnis: Dieser Gegner ist zu stark. Nette Geschichte am Rande: Mit Boris Stankovic und Moritz Oertli rücken zwei Spieler wegen Verletzungsorgen ins Kader nach. Zwischen Boris (37) und Moritz (17) liegen satte 20 Jahre...

11.

21:25-Niederlage gegen den Aufsteiger TV Endingen. Un- genügender Auftritt gegen einen enga- gierten, aber nicht unüberwindbaren Gegner

7.

Erfolgreiche Beizli-Saison



RAHEL FANKHAUSER
Beizli-Verantwortliche

Eine meiner Hauptaufgaben in der vergangenen Saison war die Verantwortung des Beizlis im Meisi. Da das Beizli in der Vergangenheit durch Sarah Marty Thomann und Susanne Amacher organisiert wurde, musste ich mich zuerst etwas einarbeiten und oftmals die Hilfe der beiden in Anspruch nehmen. Denn nebst dem eigentlichen Beizliendienst in der Halle, gibt es vieles vorgängig und auch unter dem Jahr zu organisieren.

Pro Spieltag werden zahlreiche Getränke und viele Hotdogs verkauft. Der Einkauf ist daher nicht immer ganz einfach. Jeder Spieltag ist anders und somit wird an jedem Spieltag auch nicht die gleiche Menge verkauft. Je nachdem sind auch nicht alle Produkte immer gleich beliebt. Während unsere Jüngsten eher einen Hotdog essen wollen, trinken die Älteren gerne mal ein Bier. Auch wenn der Einkauf anhand von Erfahrungswerten gemacht wird, bleibt jeder Spieltag anders.

Neben dem Einkauf der Ware, muss auch die Lieferung in den Meisi-Keller reibungslos funktionieren. Ohne weitere Helfer wäre es nicht möglich, ein Beizli anzubieten. Anfangs Saison werden unzählige E-Mails versendet, persönliche Gespräche geführt und Helfer gesucht. Jeder darf sich in dem vorbereiteten Doodle eintragen und eine



Barbetrieb in der Turnhalle Meissmatt.

Schicht im Beizli übernehmen. Der Doodle ist übrigens auf unserer Homepage unter der Rubrik Helfer aufgeschaltet und kann jederzeit angeschaut und ausgefüllt werden.

Während einer Schicht im Beizli wird nicht nur gearbeitet. Es finden auch spannende Gespräche statt und es können neue Kontakte geknüpft werden.

Meine erste Saison ist nun zu Ende gegangen und ich darf auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Mein Helferteam hat mir immer und überall sehr geholfen und mich überall unterstützt. Auch die vielen Helfer im Meisi haben dazu beigetragen, dass wir einen reibungslosen Beizlibetrieb anbieten konnten. Euch allen ein grosses

DANKESCHÖN!

Europacup-Rückspiel in Holstebro:
Der internationale Teil der Saison endet
mit 16:38-Niederlage

14.

Trotz starker zweiter Halbzeit, trotz Superkulisse durch die SG Pilatus Handball-Fans – der HC Kriens-Luzern scheidet im Schweizercup gegen den BSV Bern Muri aus 25:32).



19.





Sportlich im Rahmen, ansonsten sehr viel Turbulenzen



NICK CHRISTEN
CEO HC Kriens-Luzern

Das sportliche Highlight der Saison 17/18 wurde schon zu Beginn der Saison von der Mannschaft um Heiko Grimm abgeliefert. Mit dem Erstrundensieg im EHF-Cup gegen Zaporoshje aus der Ukraine ist dem Team ein echtes Husarenstück gelungen. In zwei sehr guten und soliden Spielen setzte sich der HC Kriens-Luzern mit einem Gesamtscore von 45 zu 43 Toren gegen die deutlich höher dotierten Osteuropäer durch. In der zweiten Runde war dann wiederum bei den Dänen aus Holstebro Endstation, wie auch

schon in der Saison 15/16. Dem Team wurden deutlich die Grenzen aufgezeigt, dies auch aufgrund von diversen Absenzen durch Verletzungen und Sperren (rote Karte Spengler). Mit dem Ausscheiden aus dem EHF-Cup wurde eine sehr durchgezogene Herbstphase eingeläutet, die ein stetes Auf und Ab brachte. Mit dem Ausscheiden im Schweizercup gegen den BSV Bern Muri im Viertelfinale wurde ein Saisonziel schon relativ früh verfehlt. Das Darben der NLA-Equipe ging mit einer Niederlagen gegen ein sehr bescheidenes TV Eendingen in die nächste Runde. Lange Zeit musste das Team von Heiko Grimm um den Finalrundeneinzug zittern, die Mannschaft schaffte aber den Turnaround und qualifizierte sich relativ sicher für die im Februar beginnende Finalrunde. Hinter den Kulissen wurde zum einen schon am Team für die Saison 18/19 gearbeitet, zum anderen wurden auch diverse Wechsel und Transfers heiss diskutiert. Ein ganz massiver Eingriff in das Team war der Verlust von Heiko Grimm wäh-

rend der Saison. Auch auf die Spieler Nyffenegger (Knie) und Radovanovic (Hirnerschütterung) konnte in der Finalrunde und in den Playoffs nicht zurückgegriffen werden. Jost Brücker mit seinem Abgang war dann noch das i-Tüpfelchen in dieser turbulenten Zeit. Nach Abwägung von Vor- und Nachteilen in der Clubführung, und auch aufgrund der finanziellen Lage mussten wohl oder übel einige unbequeme Entscheidungen in dieser Phase getroffen werden. Bei Heiko Grimm war die Situation sehr speziell, da er mit der MT Melsungen bereits einen neuen Arbeitgeber für die Saison 18/19 gefunden hatte. Die MT Melsungen wollte den Trainer schon im Januar in das Teamkonstrukt einfügen und Heiko war auch nicht abgeneigt, diese Option ziehen zu können. Dies hatte nun zur Folge, dass ein neuer Trainer für das NLA-Team gefunden werden musste. Dies war nicht einfach zu bewältigen, da ab Saison 18/19 schon mit Goran Perkovic ein Trainer unter Vertrag stand. Um ihm im Mai

2017/18 in Bildern

22.

Unsere Frauen beginnen, sich in den Fokus zu rücken. Verdienter 27:11-Sieg auswärts in Malers! Mit einer super Teamleistung gewinnen die Krienserinnen - und feiern das anschliessend in gemütlicher Runde. Es wird nicht die letzte davon gewesen sein ...



25.

Nati-Aufgebot für Adi Blättler! Während einem Städtetrip nach Helsinki erhält er per Telefon das Aufgebot für den Einsatz im A-Nationalteam. Adi nimmt's als Kompliment für bisher starke Leistungen, fliegt zurück und wird Nationalspieler!

Schade, aber ehrlich und konsequent: Unser Kreisläufer Fabio Baviera mag nicht mehr! Wegen Motivationsproblemen beendet er seine Karriere per sofort.

28.



einen sauberen Neustart zu ermöglichen und das Budget möglichst nicht zu belasten, konnte mit Christen / Schärer eine gute Übergangslösung für die Finalrunde gefunden werden. Der Start in den Januar mit dem Team war aus Sicht der Interimstrainer wie auch aus Spielersicht sehr schwierig. Sehr viele Umstellung und ein Mannschaftsumbruch standen vor der Tür. Nach einigen Wochen konnte sich die Mannschaft mit den Trainern aber finden und die Playoffs mit Zuversicht angehen. Eine unglaublich enge Serie gegen den BSV Bern Muri entschädigte für viele schwache Spiele in der abgelaufenen Saison. Kampf, Intensität, Wille und Ausgeglichenheit machten diese Serie unglaublich spannend. Am Ende konnten die Berner das Glück auf ihre Seite zwingen und verdient in die nächste Runde einziehen. Mit dem fünften Schlussrang kann bei so viel Turbulenzen ein positives Fazit gezogen werden. Es ist

nach wie vor nicht selbstverständlich, dass sich der HC Kriens-Luzern seit Jahren unter den Top-Adressen im Schweizer Handball bewegt. Es braucht nach wie vor sehr viel Herzblut von Spielern, Trainern, Fans und Betreuern. Noch mehr Leidenschaft für unseren Sport braucht es aber von allen freiwilligen Helfern. An dieser Stelle allen Ehrenamtlichen nochmals ein riesengrosses Dankeschön für die pausenlose Unterstützung. Ohne Euch ist eine Saison auf NLA-Niveau absolut undenkbar!



Das NLA-Team zeigte eine vernünftige Saison. der Wechsel von Heiko Grimm zum Jahresende hat aber doch die eine oder andere Turbulenz verursacht.

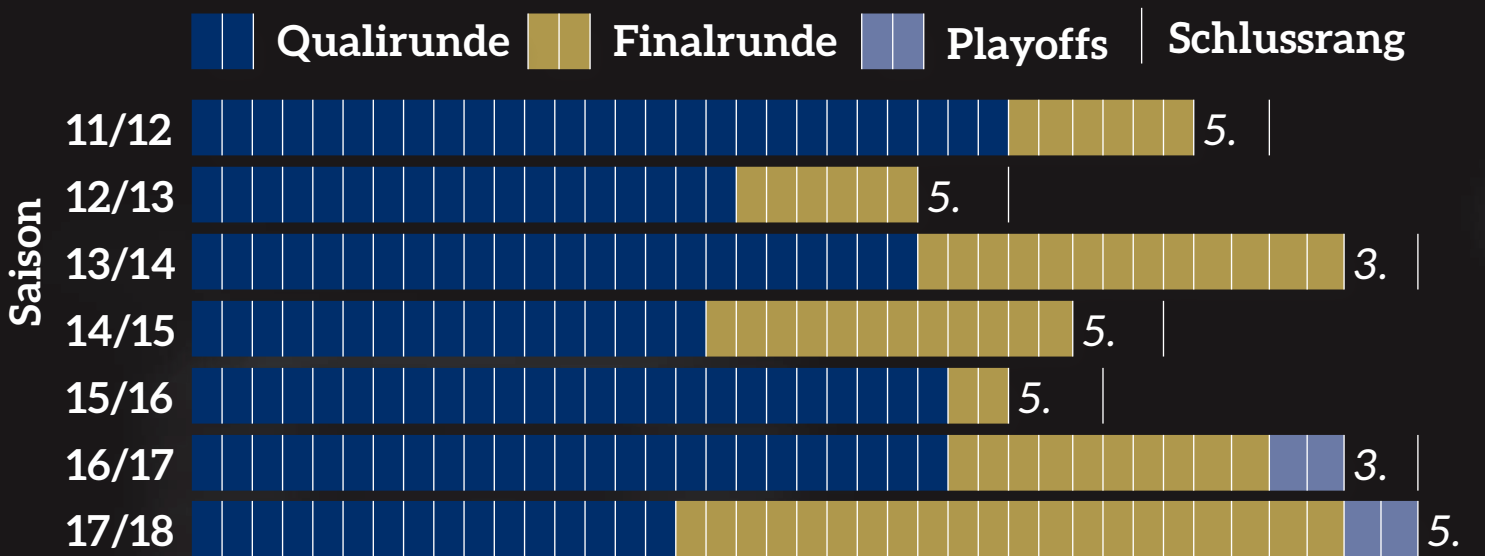
5.

Was für eine Spielfreude, was für ein neuer Rekord: «Handball macht Schule», die Demolektionen in den Schulen, zeigen Wirkung. Am Schülerturnier erreichen die Teilnehmezahlen wieder Werte wie vor 10 Jahren – und das in Zeiten aktuell (noch) rückläufiger Schülerzahlen.

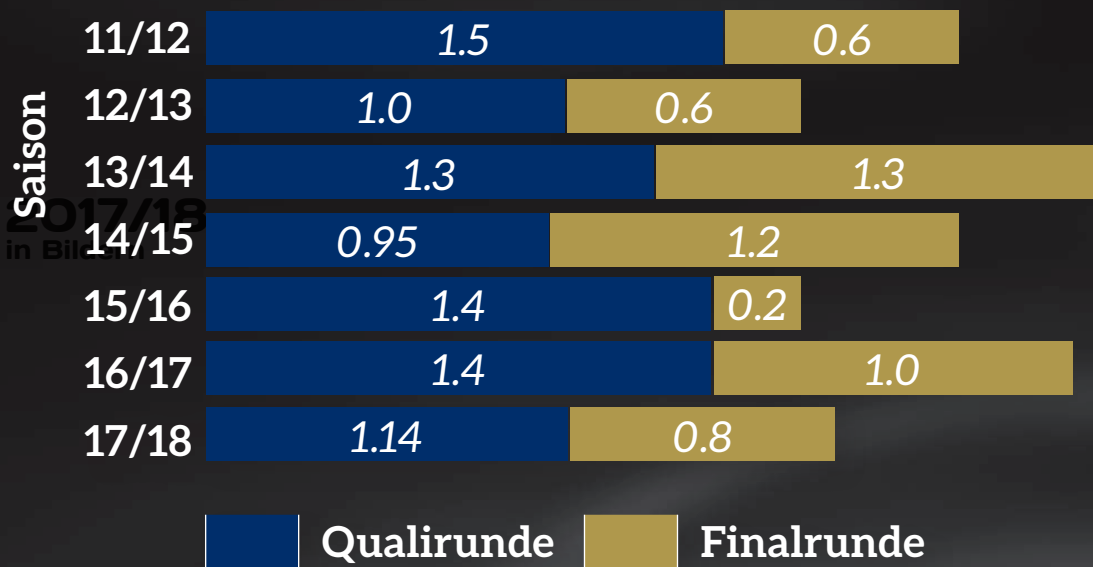


Das NLA-Team in Zahlen

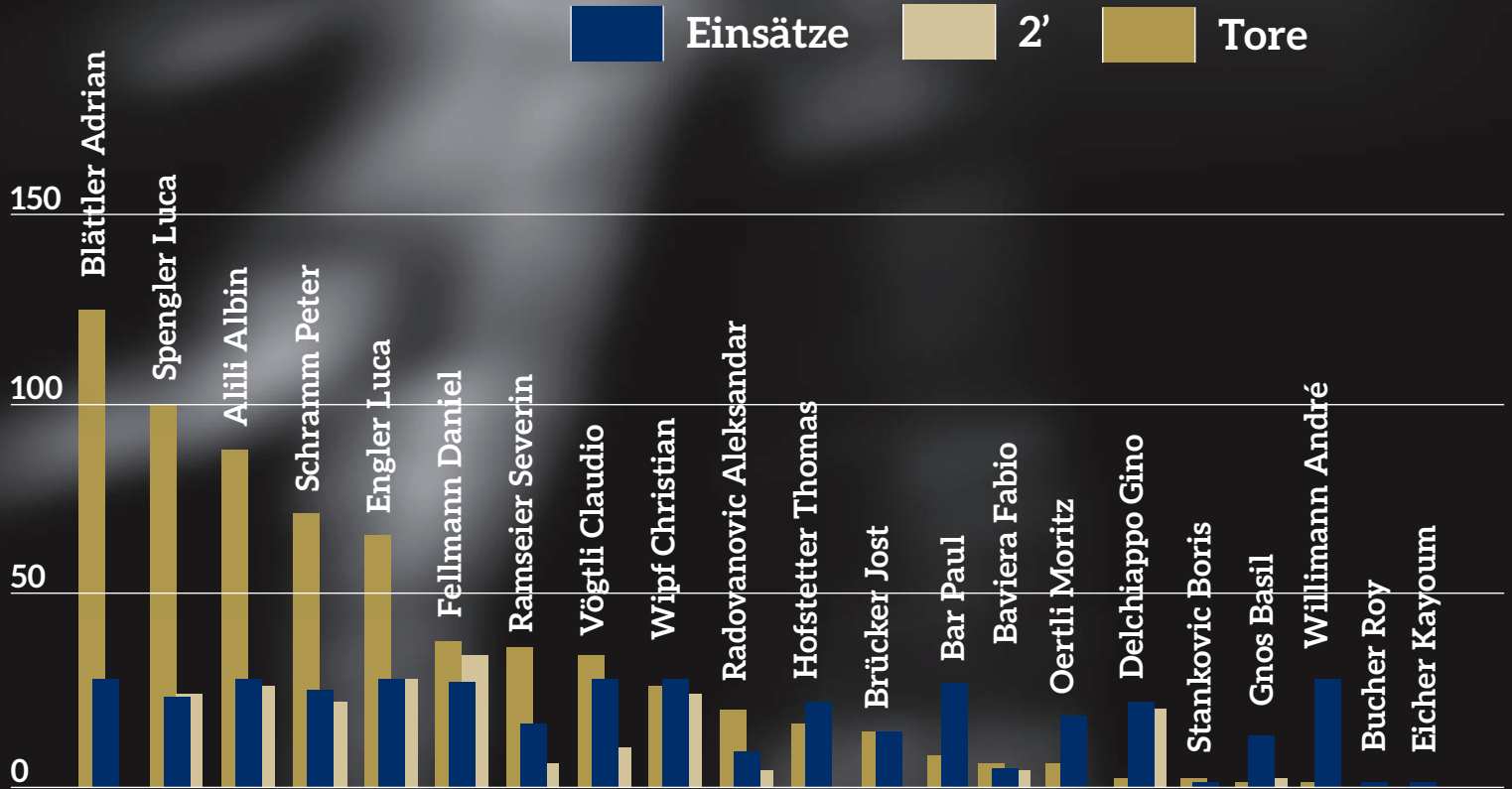
Punkte und Rangierungen 2011-2018



Punkteschnitt pro Spiel



Die Saison-Torschützen 2017/18



NLA in Zahlen

Ewige Rangliste NLA

	NLA	Spiele	Siege	U	Niederl.	Punkteverh.		Pkt
Pfadi Winterthur	56	1337	741	119	477	31590	: 29336	1601
TSV St. Otmar St. Gallen	63	1370	723	120	527	32615	: 31129	1566
BSV Bern Muri	54	1188	604	95	489	27258	: 26245	1303
Grasshopper-Club Zürich	55	1058	606	83	369	23716	: 21726	1295
Kadetten Schaffhausen	28	841	549	44	248	23800	: 21020	1142
Wacker Thun	30	867	474	58	335	23574	: 22389	1006
ZMC Amicitia Zürich	31	737	393	74	270	16158	: 15125	860
RTV 1879 Basel	40	833	337	74	422	17633	: 18481	748
HSC Suhr Aarau	33	819	312	82	425	19301	: 20052	706
HC Kriens	14	431	201	33	197	11780	: 11886	435
Ferner								
BSV Borba Luzern	14	348	164	36	148	8067	: 7979	364
HC Emmenstrand	8	178	58	22	98	3457	: 3609	138
BSV Stans	9	143	25	11	107	3358	: 4045	61
HC Zentralschweiz	1	33	15	2	16	979	: 978	32
HC KTV Altdorf	1	30	0	2	28	756	: 984	2

2017/18
in Bildern



Ranglisten Saison 2017/2018

NLA Spielerstatistik Saison 2017 / 18

SPIELER	TORE	7M	V	2'	2TE 2'	3TE 2'	TOT 2'	AUSSCHL.	DISQ.	EINSÄTZE	TORE/ SPIEL
Blättler Adrian	124	36	3	0	0	0	0	0	0	28	4
Spengler Luca	100	0	13	12	5	0	17	0	0	23	4
Alili Albin	89	0	9	13	1	0	14	0	0	28	3
Schramm Peter	71	5	6	11	3	0	14	0	2	25	2
Engler Luca	66	0	12	14	8	1	23	0	0	28	2
Fellmann Daniel	38	0	13	17	8	1	26	0	0	27	1
Ramseier Severin	36	5	4	3	1	0	4	0	0	16	2
Vögtli Claudio	35	0	1	5	0	0	5	0	0	28	1
Wipf Christian	25	0	10	12	4	0	16	0	1	28	0
Radovanovic Aleksandar	20	2	1	2	0	0	2	0	0	9	2
Hofstetter Thomas	15	0	0	0	0	0	0	0	0	22	0
Brücker Jost	12	1	0	0	0	0	0	0	0	14	0
Bar Paul	8	0	0	2	0	0	2	0	0	27	0
Baviera Fabio	6	0	0	0	0	0	0	0	0	5	1
Oertli Moritz	6	0	0	0	0	0	0	0	0	18	0
Delchiappo Gino	2	0	7	10	1	0	11	0	0	22	0
Stankovic Boris	2	0	0	0	0	0	0	0	0	1	2
Gnos Basil	1	0	0	1	1	0	2	0	0	13	0
Willimann André	1	0	0	0	0	0	0	0	0	28	0
Bucher Roy	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
Eicher Kayoum	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0

2017/18 in Bildern



11.

Die Meiersmatt ist fest in der Hand unserer U11-Kids. Diese sprühten am Spielturnier in der Heimhalle nur so vor Spielfreude und zeigten, wie ihnen der Handball Spass macht.

22.

Mit einem 27:25-K(r)ampfsieg holt sich unser Team in Gossau das Finalrundenticket.



Goran Perkovic wird in der neuen Saison Trainer der NLA-Handballer des HC Kriens-Luzern. Der kroatische Olympiasieger wird das Team ab der Saison 18/19 coachen.

23.

HC Kriens-Luzern

MÄNNER NLA	
Qualifikationsrunde	
1	Wacker Thun
...	
5	HC Kriens-Luzern
...	
10	TSV Fortitudo Gossau

Finalrunde	
1	Wacker Thun
...	
5	HC Kriens-Luzern
...	

Playoff-Viertelfinal 1:3		
1	BSV Bern Muri	4 6
2	HC Kriens-Luzern	4 2

HC Kriens-Luzern :	21 : 22
BSV Bern Muri	
BSV Bern Muri :	24 : 23
HC Kriens-Luzern	
HC Kriens-Luzern :	21 : 18
BSV Bern Muri	
BSV Bern Muri :	25 : 24
HC Kriens-Luzern	

HC Kriens / SG Pilatus / SG Reuss

MÄNNER 1. LIGA – SG PILATUS			
Finalrunde		SP	PKT
1	KTV Muotathal	14	10
...			
4	SG Pilatus	14	7
...			
8	HV Herzogenbuchsee	14	3

MÄNNER 2. LIGA			
Qualifikation		SP	PKT
1	BSV RW Sursee *	22	16
2	HC Kriens *	22	15
...			
12	TV Horw	22	3

MÄNNER 4. LIGA			
Qualifikation		SP	PKT
1	SG Ruswil/ Wolhusen	16	14
2	HC Kriens	16	11
...			
5	TV Sarnen 2	16	3

JUNIOREN U19			
Promotion		SP	PKT
1	SG Reuss	8	6
2	SG Wohlen/ Muri *	8	3
3	HR Hochdorf *	8	2

JUNIOREN U17			
Inter		SP	PKT
1	SG Pilatus	10	10
...			
6	PSG Lyss MU17	10	0
Promotion		SP	PKT
1	SG Reuss	9	7
...			
4	HC Malters	9	1

JUNIOREN U15 ELITE			
Promotion		SP	PKT
1	HSC Suhr Aarau	22	20
...			
7	SG Pilatus	22	9
...			
12	SG Horgen/ Wädenswil U15 1	22	2

JUNIOREN U15			
Promotion		SP	PKT
1	BSV Stans	8	7
...			
4	SG Reuss A *	8	1
5	Handball Emmen	8	1

3.

26:23-Sieg NLA gegen Meister Kadetten. Heimspiel-Atmosphäre... und gerade richtig, um dem Teamessen im LUZ den richtigen Rahmen zu geben.



17.

Guter Abschluss der Vorrunde! Die Frauen vom HC Kriens-Luzern gewinnen gegen Malters mit 22:14 und schliessen die Qualifikation auf dem 2. Rang ab! Danach geht's ab in den Krienser Hochwald in die Dorschnei zur «gemütlichen» Weihnachtsfeier...





Trakt. 5: SPORT

JUNIOREN U15 PROMOTION			
Qualifikation	SP	PKT	
1 SG Reuss 1	7	6	
...			
6 HSG Mythen-Shooters (Rückzug)	7	0	

JUNIOREN U13 INTER			
Finalrunde	SP	PKT	
1 SG Pilatus	10	10	
6 HBC TCGG 1	10	1	
Playoff-Finals			
TV Eendingen 1 : SG Pilatus	30	36	
SG Pilatus : TV Eendingen 1	28	25	

SG Pilatus Handball ist U13 Schweizermeister

MIXED U13			
Stärkeklasse 1	SP	PKT	
1 SG Pilatus	6	5	
...			
5 Espace Handball	0	0	

CHALLENGERS			
Stärkeklasse 1	SP	PKT	
1 HC Kriens 1	8	7	
...			
5 Handball Wohlen 1	8	1	

U11 / U9			
Diverse Teilnahmen an Spielturnieren / Spieltagen			

FRAUEN 2. LIGA			
Qualifikation			
1 BSV Stans	8	7	
2 HC Kriens	8	5	
...			
6 BSV Borba Luzern (Rückzug)	0	0	
Aufstiegsrunde			
1 SG HV Olten 1	10	10	
2 Club 72 Köniz	10	6	
3 HC Kriens	10	6	
...			
6 Uni Bern-Handball	10	1	
Entscheidungsspiele			
HC Kriens :	22	18	
Handball Brugg			
Handball Brugg :	19	16	
HC Kriens			

HC Kriens Frauen steigen in die 1. Liga auf.

JUNIORINNEN U18			
Stärkeklasse 1	SP	PKT	
1 HC Kriens	9	8	
...			
4 TV Sarnen	9	0	

2017/18 in Bildern

17.

Toll gekämpft, emotional aufgetreten, Pech und Unbill weggesteckt, trotzdem 21:23 verloren: Der HC Kriens-Luzern verliert gegen Pfadi Winterthur. Das Spiel ist gleichzeitig das Abschiedsspiel von Trainer Heiko Grimm, der verabschiedet wird.

18.

Verstärkung am Kreis beim HC Kriens-Luzern: Die NLA-Handballer verpflichten den 26-jährigen früheren kroatischen Nationalspieler Filip Gavranovic.

Jost Brücker wechselt per sofort in die 2. Deutsche Bundesliga zu Eintracht Hildesheim.

29.



Digitalisierung und die damit verbundenen Verpflichtungen

Die abgeschlossene Saison ist aus meiner Sicht sehr gut gelungen. Es gab eigentlich keine grossen Missgeschicke. Die Organisation der Spieltage mit den dazugehörigen Hallendiensteinsätzen hat mehr oder wenig reibungslos geklappt. Klar gab es den einen oder anderen Einsatz, welcher beim Spieler vergessen gegangen war. Jedoch blieben solche Patzer Einzelfälle, zum Glück.

Auch in der Organisation der NLA Heimspiele sind die meisten Einsätze planmässig verrichtet worden. Wir hatten das Glück, dass sehr viele Spiele in der Krauerhalle durchgeführt werden konnten. Dies erleichtert die Organisation der Heimspiele enorm. Für die kommende Saison konnten wir mit intensiven Gesprächen mit der Gemeinde alle Heimspiele bis Ende Dezember einteilen. Es war nicht immer ganz einfach. Gewisse Termine waren bereits von anderen Organisationen gebucht gewesen. Die meisten sind uns entgegengekommen und haben ihre Reservationen freigegeben. Für die Rückrunde sieht es diesbezüglich eher schlecht aus (wie jedes Jahr). In der Krauerhalle sind

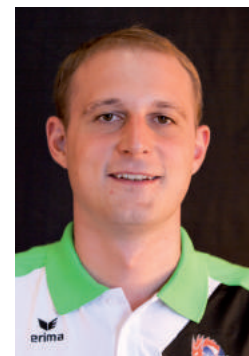
von Anfang Februar bis Ende März unglaublich viele Veranstaltungen. Von den bekannten Fasnachts-Feiern bis hin zu grossen Generalversammlungen ist alles dabei. Wir hoffen jedoch, dass sich die Situation mit der Eröffnung der neuen Gebäude (Schappe, Stadthaus) in Kriens normalisieren wird

Ausblick Saison 2018/19

Die Digitalisierung vom Schweizerischen Handballverband geht stetig weiter. Die Module für die Organisation der Saison sind alle aufgeschaltet. Die ganze Kommunikation und Interaktion mit dem Verband läuft ab der kommenden Saison über das Web-basierte VAT-Tool. Mit dieser Applikation können wir von überall auf der Welt (sogar in den Ferien) Spielverschiebungen, Lizenzen und vieles mehr ausführen und koordinieren. Ich bin überzeugt, dass sich die Organisation dadurch um einiges vereinfachen wird.

Durch die Digitalisierung wird jedoch nicht alles vereinfacht. Die Vereine müssen vermehrt die spielrelevanten Daten selbständig bewirtschaften.

Konkret heisst das für uns, dass jede Saison mehr Spiele via Liveticker gemeldet werden müssen. Das ist nicht nur eine finanzielle Belastung für uns, sondern es braucht jemand der das ganze kontrolliert. Der Bussenkatalog vom SHV hat es in sich. Für jedes Vergehen werden immer höhere Bussen ausgestellt. Wenn zum Beispiel innerhalb der Saison zum dritten Mal etwas nicht richtig gemeldet wird, sind bereits CHF 100.– fällig. Wir müssen daher schauen, dass wir ab der Saison 2018/19 ein Auge auf den Spielbetrieb halten. Die Bussen werden nämlich den Mannschaften in Rechnung gestellt. Damit das nicht passiert, werden wir im September an zwei Vormittagen einen HCK-internen Liveticker-Kurs anbieten. Diese werden von Instruktoren des SHV geleitet. Somit sollte eine gute Schulungsgrundlage für die Aufgabe des Hallendienstes gelegt sein. Wir kommen ohne hin nicht um die grossflächige Schulung der Mitglieder herum. Jedes Jahr werden mehr Ligen Liveticker-pflichtig. Weshalb wir früher oder später alle an diesen Kurs schicken müssen.



SILVAN KÄCH
Logistik

4.

Die NLA-Handballer des HC Kriens-Luzern gehen mit dem Interims-Trainerduo Nick Christen / Urs Schärer in die Finalrunde der Swiss Handball League, Peter Lang bleibt Torhütertrainer.



30.

Herzliche Gratulation an Adi Blättler: Er wird von der Gemeinde Kriens für seine Entwicklung zum Nationalspieler auf Schloss Schauensee geehrt.



31.

Die Finalrunde beginnt. #onamission geht in eine nächste Runde ...

Januar



Ein bewegtes Jahr

Rückblick



SVEN WÜRMLI
VR-Präsident

Das abgelaufene Geschäftsjahr 2017/18 war ein bewegtes Jahr – sowohl in sportlicher, personeller als auch in finanzieller Hinsicht. Das Jahr wurde geprägt durch den gewichtigen Abgang unseres Erfolgs-Trainers Heiko Grimm während der laufenden Meisterschaft in die deutsche Bundesliga zur MT Melsungen. Die Evaluation des zukünftigen Trainers der NLA Mannschaft (Goran Perkovic) hielt uns dann ebenso auf Trab wie die Suche nach einer geeigneten Übergangslösung, die wir mit Nick Christen und Urs Schärer gefunden haben. Aber auch die unerwarteten Abgänge von Jost Brücker, Fabio Baviera und vor allem die Ausfälle der langzeitver-

letzten Tom Hofstetter, David Nyffenegger, Severin Ramseier und Aleksandar Radovanovic hatten nebst dem sportlichen Einfluss auch massgebliche Auswirkungen auf die Finanzen im abgelaufenen Jahr. Sie werden es auch in Zukunft noch haben – dazu aber später. Trotz den Turbulenzen werden wir das Geschäftsjahr per 30.06.2018 dank vielen Sonderanstrengungen positiv abschliessen können. Der definitive Abschluss liegt allerdings noch nicht vor. Diese Ausgangslage könnte uns eigentlich zuversichtlich stimmen für die kommende Spielzeit. Aber der Hammermann erreichte uns kurz, bevor wir die neue Saison so richtig in Angriff nehmen konnten ...

Ausblick

...und zwar in Form von gewaltig gestiegenen Prämien der obligatorischen Unfallversicherung (UVG) – eine Folge des ungünstigen (negativen) Schadenverlaufs unserer Police durch die vielen verletzungsbedingten Ausfälle von Spielern. Die UVG-Prämien erhöhen sich in der kommenden Spielzeit von rund 30% auf über 70% der Bruttolohnsumme der HC Kriens-Luzern AG. Es wird eine Herkulesaufgabe, diese Kostensteigerung im kommenden Geschäftsjahr zu stemmen. Eine Auswahlmöglichkeit des Versicherers besteht für uns nicht. Von den 15 angeschriebenen Versicherern haben 14 die Police abgelehnt! Es mag ein schwacher Trost sein, dass wir damit in

der Schweizer Sportszene nicht alleine da dastehen. Denn diese Problematik wird alle Sportvereine in der Schweiz in den nächsten Jahren noch intensiv beschäftigen. Es mutet schon grotesk an, dass mehr oder weniger alle namhaften Versicherer in der Schweiz einerseits mit hohen Geldsummen in der Sportwerbung / Sponsoring im Spitzensport engagiert sind, andererseits aber nicht bereit sind, die gleichen Athleten, die ihre Markenbotschafter sind, gegen Unfallrisiken zu versichern. Jedenfalls nicht zu einigemassen vernünftigen Konditionen. Hier muss auf breiter Basis an einer Lösung gearbeitet werden. Sportverbände und Politik sind ge-

2017/18 in Bildern

Februar



19.

News zur Pilatus Arena: Das Siegerprojekt wird vorgestellt. Die Arena (unter anderem die neue Heimspielstätte des HC Kriens am Bahnhof Mattenhof) wird eingerahmt von zwei Wohngebäuden.

24.

Spieltag unserer U11 Experts-Kids im Meiersmatt. Gegen Spono Nottwil und Rothenburg zeigt unser Team tollen Handball. Drei Punkte (notabene in der Expert-Kategorie) in zwei Spielen und enorm viel Erfahrungen gesammelt - das bleibt als Fazit.



fordert, gemeinsam vernünftige, solidarische und für die Vereine bezahlbare Lösungen zu finden. Es braucht eine gesamtheitliche, nachhaltige Betrachtungsweise des Vereinssports und nicht eine isolierte Risikobetrachtung einzelner Unfallversicherungs-Policen. Auch der Schweizerische Handballverband (SHV) und Swiss Handball League (SHL) müssen sich bewegen und aktiv werden, sonst droht Vereinen, die Mannschaften mit teilweise bezahlten Athleten führen, unweigerlich der Kollaps. Das hätte dann wiederum verheerende Folgen für den Breitensport und die Jugendförderung im Allgemeinen. Denn auch hier gilt: «Breite braucht Spitze; Spitze braucht Breite.» Diese Abhängigkeit ist nicht wegzudiskutieren.

Zu einem anderen, erfreulicheren Thema: Pilatus Arena Die Vision der neuen Heimspielstätte für den HC Kriens-Luzern hat Formen angenommen. Dazu gab es viel zu Lesen, zu Sehen und zu Hören in den Medien in den vergangenen Monaten. Im Kreisläufer vom Februar 2018 hat Beni Anderes ausführliche und sehr informative Berichte verfasst, die ich allen Interessierten und Sportbegeisterten zum Lesen wärmstens empfehlen kann. Er-

gänzend dazu die voraussichtlichen, terminlichen Meilensteine (ohne Gewähr):

- Meinen Kollegen des Verwaltungsrats, Remo Meyer, Jürg Schneider, Beni anderes und Nick Christen
- Nick Christen für seinen täglichen Einsatz im operativen Bereich und als Interimstrainer zusammen mit Urs Schärer in der zweiten Spielhälfte, nach dem vorzeitigen Wechsel von Heiko Grimm in die Bundesliga
- Moni Schneider für das unermüdliche Krampfen in der Administration im Hintergrund mit viel Herzblut für die ganze Organisation
- Unseren Partnern, Gönnern und Sponsoren
- Den Mannschaften
- Dem Trainer- und Betreuungsstab
- Den unzähligen Helferinnen und Helfern für die vielen Stunden, die sie uns zur Verfügung stehen und ohne die es einfach nicht gehen würde
- Dem Stammverein HC Kriens für die kooperative Zusammenarbeit
- Den Behörden und Behörden-Vertretern von Kriens und Luzern für die gute Zusammenarbeit

Dank

Zum Schluss darf ich wiederum ein herzliches Dankeschön sagen. Dank an alle, die sich für den HCK eingesetzt und engagiert haben.

- Meinen Kollegen des Verwaltungsrats, Remo Meyer, Jürg Schneider, Beni anderes und Nick Christen
- Nick Christen für seinen täglichen Einsatz im operativen Bereich und als Interimstrainer zusammen

mit Urs Schärer in der zweiten Spielhälfte, nach dem vorzeitigen Wechsel von Heiko Grimm in die Bundesliga

- Moni Schneider für das unermüdliche Krampfen in der Administration im Hintergrund mit viel Herzblut für die ganze Organisation
- Unseren Partnern, Gönnern und Sponsoren
- Den Mannschaften

- Dem Trainer- und Betreuungsstab
- Den unzähligen Helferinnen und Helfern für die vielen Stunden, die sie uns zur Verfügung stehen und ohne die es einfach nicht gehen würde

- Dem Stammverein HC Kriens für die kooperative Zusammenarbeit
- Den Behörden und Behörden-Vertretern von Kriens und Luzern für die gute Zusammenarbeit



März

Willkommen zurück in der Zentralschweiz: Mit Marcel Lengacher wechselt im Sommer ein Eigenwächs vom BSV Bern Muri zum HC Kriens-Luzern.

26.



Ein Grosser des Schweizer Handballs hört im Sommer auf: Daniel Fellmann kündigt das Ende seiner grossen Handball-Karriere nach Abschluss der laufenden Saison an.

2.

Bilanz per 30. Juni 2018

	30.06.18		30.06.17	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Kasse, Postcheck, Bankguthaben	76'185.74		70'597.62	
Debitoren	2'000.00		200.00	
TA HCK AG	4'606.95		1'375.33	
Trans. Aktiven	1'440.00		4'000.00	
Anlagevermögen (Sach)	5'002.00		10'002.00	
Anlagevermögen (Finanz)	-		-	
Kreditoren		-		-
Darlehen		-		-
Trans. Passiven		13'628.00		8'520.00
Zweckgebundene Fonds		56'147.25		58'316.10
Vereinskapital am 1.7.				19'264.27
Jahres- Gewinn/Verlust		19'338.85		74.58
Vereinskapital am 30.06.		120.59		19'338.85
	89'234.69	89'234.69	86'174.95	86'174.95

2017/18 in Bildern

14.

Eine weitere Personalie ist geklärt beim HC Kriens-Luzern mit Blick auf die kommende Saison: Auf Rückraum links wird der junger iranischer Nationalspieler Amin Youssefinezhad zum HCK stossen.



Und wieder ein Ausrufezeichen der Frauen-Abteilung: Sieg im Halbfinal des Regiocup gegen STV Willisau 21:14.

17.

Erfolgsrechnung

	Saison 17/18		Saison 16/17	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
Ertrag				
Aktive	37'880.00	40'110.00	40'875.00	43'950.00
Gönner	22'080.50	26'000.00	27'270.49	27'500.00
Junioren	60'639.80	58'000.00	63'622.00	65'500.00
Subventionen	29'430.93	22'900.00	28'307.75	21'460.00
Übr. Einnahmen	25'627.20	14'500.00	23'442.10	21'050.00
Total	175'658.43	161'510.00	183'517.34	179'460.00
Aufwand				
Gebühren	26'017.08	25'525.00	28'142.12	25'430.00
Übr. Spielbetrieb	16'685.08	12'900.00	4'061.35	16'400.00
Fördermassnahmen	23'318.85	16'960.00	23'254.20	26'380.00
Trainer	44'390.00	45'972.00	42'650.80	46'400.00
SG Pilatus	35'102.10	37'000.00	38'383.89	35'500.00
Übr. Aufwand	25'024.73	19'500.00	27'460.40	26'000.00
Äufnung Zweckgebundener Fonds Jugendförderung	-	-	-	-
Abschreibungen	5'000.00	4'000.00	19'490.00	4'000.00
Total	175'537.84	161'857.00	183'442.76	180'110.00
Ergebnis	120.59	-347.00	74.58	-650.00

18.

... zum Pokal reicht es dann aber trotzdem nicht: Unsere Frauen sind im Regio Cupfinal gegen Handball Emmen völlig blockiert und müssen die Überlegenheit der Gegnerinnen anerkennen (17:23-Niederlage).

18.



Dafür holen die U17 Inter der SG Pilatus den Titel: 28:25-Sieg im Regiocupfinal gegen Mythen Shooters.



Revisorenbericht

Bericht der Revisoren

an die Generalversammlung des
Handballclub Kriens, 6010 Kriens

zur Jahresrechnung 2017/2018

Als Revisoren haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) des Handballclub Kriens für das am 30. Juni 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Bilanz weist eine Summe von CHF 89'234.69 aus. Die Erfolgsrechnung zeigt einen Gewinn von CHF 120.59.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Unabhängigkeit erfüllen.

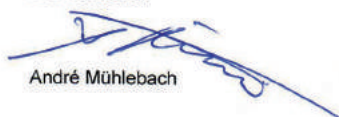
Die Revision ist so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Unsere Prüfung umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der vorhandenen Unterlagen.

Die Buchhaltung und die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, wurden ordnungsgemäss geführt und entsprechen Gesetz und Statuten.

Wir beantragen, die Jahresrechnung 2017/2018 zu genehmigen und dem Kassier Entlastung zu erteilen.

Kriens, 7. August 2018

Die Revisoren


André Mühlebach


Markus Hofstetter

Jahresrechnung 2017/2018
• Bilanz per 30. Juni 2018
• Erfolgsrechnung 2017/2018 (01.07.2017 – 30.06.2018)

2017/18 in Bildern

22.

Erster Playoff-Auftritt des NLA-Teams gegen den BSV Bern Muri in Gümligen: Unglückliche, unverdiente, unfaire und unlogische 24:25-Niederlage.



29.

Heimsieg gegen BSV Bern im Playoff - 1:1. Toll gekämpft, verdient gewonnen, Serie ausgeglichen. Eine bärenstarke Teamleistung beim 21:18 Sieg vor über 1000 Fans.



Budget 2018 / 2019

	Saison 18/19	Saison 17/18	Saison 17/18	Saison 16/17
	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung
Ertrag				
Aktive	38'700.00	37'880.00	40'110.00	40'875.00
Gönner	23'000.00	22'080.50	26'000.00	27'270.49
Junioren	65'000.00	60'639.80	58'000.00	63'622.00
Subventionen	26'900.00	29'430.93	22'900.00	28'307.75
Übr. Einnahmen	17'500.00	25'627.20	14'500.00	23'442.10
Spende				
Total	171'100.00	175'658.43	161'510.00	183'517.34
Aufwand				
Gebühren	26'205.00	26'017.08	25'525.00	28'142.12
Übr. Spielbetrieb	12'900.00	16'685.08	12'900.00	4'061.35
Fördermassnahmen	21'960.00	23'318.85	16'960.00	23'254.20
Trainer	47'589.00	44'390.00	45'972.00	42'650.80
SG Pilatus	37'000.00	35'102.10	37'000.00	38'383.89
Übr. Aufwand	20'500.00	25'024.73	19'500.00	27'460.40
Äufnung Zweckgebundener Fonds Jugendförderung	-	-	-	-
Abschreibungen	5'000.00	5'000.00	4'000.00	19'490.00
Total	171'154.00	175'537.84	161'857.00	183'442.76
Ergebnis	-54.00	120.59	-347.00	74.58

29.



Adi Blättler wird Mobilier-Topskorer des HC Kriens-Luzern der laufenden Saison. Der Check von der Mobilier für die Nachwuchsförderung wird von Urs Lenherr übergeben.

30.



Seraina Käppeli und Sandro Bucher sind neue J+S Leiter im HC Kriens. Sie haben den J+S Grundausbildungskurs 2018 bestanden.

Mitgliederbeiträge

HCK-Mitglieder erhalten eine HCK-Card, die ihnen verschiedene Möglichkeiten eröffnen:

BEITRÄGE/LEISTUNGEN SAISON 2018/19

	Verein Training	SHV Lizenz	Beitrag	Stimmrecht an GV	Rabatte bei Partnern	Einladung HCK-Anlässe	Kreisläufer	News-Letter (E-Mail)	Saisonkarte NLA	Eintrittsticket NLA	TOTAL
Aktive	290.00	110.00		X	X	X	X	X	X	-	400.00
Junioren SG Pilatus	340.00	60.00		(X) ^{5) 3)}	X	X	X	X	X	-	400.00
Junioren/-innen U15 bis U21	270.00	60.00		(X) ^{5) 3)}	X	X	X	X	X	-	330.00
Junioren/-innen U11 bis U13	220.00	60.00		Nein	X	X	X	X	X	-	280.00
J+S Kids	120.00	-		Nein ^{5) 3)}	X	X	X	X	X	-	120.00*
Helfer	-	-		Nein ^{4) 3)}	X	X	X	X	X	-	-
Vorstand HCK	-	-		X	X	X	X	X	X	-	-
VR HCK AG	-	-		Nein	X	X	X	X	X	-	-
Ehrenmitglieder	-	-		X	X	X	X	X	X	-	-
Donatoren			250.00 ¹⁾	Nein	X	X	X	X	(X) ²⁾	(X) ²⁾	250.00
HCK-Frönd			50.00 ³⁾	X	X	X	X	X	(X) ²⁾	Nor-maltarif	50.00

1) Paar-Beitrag: 400.00 2) Stark vergünstigter Eintritt sowie Möglichkeit zu Bezug von vergünstigter Saisonkarte 3) Mindestbeitrag
4) Reduzierter Beitrag 5) Stimmrecht sind alle Aktiv-, Junioren- und Ehrenmitglieder und «HCK Frönd», die das 17. Lebensjahr zurückgelegt haben und sofern sie den finanziellen Verpflichtungen nachgekommen sind.

2017/18 in Bildern

April

12.

Nach der Osterpause geht's weiter im Playoff-Duell mit dem BSV Bern. In Bern verliert der HC Kriens-Luzern erneut nur hauchdünn und höchst unglücklich - und liegt in der Serie 1:2 hinten.



14.

Playoff-Showdown in der Krauerhalle. Spiel 4 - der BSV Bern Muri ist erstmals in der Serie das klar bessere Team. «Dummerweise» im entscheidenden Spiel der Serie: mit dem 3:1 ist die Serie und für den HCK die Saison zu Ende.



Die Wahlvorschläge für den Vorstand HC Kriens 2018/19



Heinz Flückiger
Präsident



Andreas Weingartner
Vizepräsident



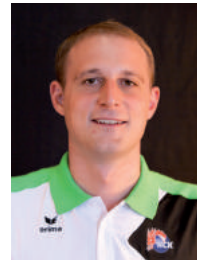
Rahel Fankhauser
Geschäftsstelle



Rolf Müller
Finanzen



Carmen Flückiger
Kommunikation



Silvan Käch
Logistik

14.

Mit Daniel Fellmann beendete ein Grosser der Schweizer Handball-Szene seine Karriere. Eine Legende trat ab aus dem Rampenlicht des Spitzensports. Ein letzter Einsatz nach 364 Spielen, ein letzter Trommelwirbel des HCK-Fanclubs.





Patrick Hasler unser neuer Sportchef



PATRICK HASLER
Sportchef

Der sportliche Bereich des HCK gelangt in neue Hände. Das langjährige Vereinsmitglied Patrick Hasler nimmt die Zügel im Bereich Sport in seine Hände.

Ein weiterer Schritt der Zukunftsstabilität kann vollzogen werden. Als Hans Künzler vor 1 ½ Jahren den Wunsch äusserte, nach der Saison 2017/18 etwas kürzer zu treten, war der Auftrag für den Vorstand klar, diesem Wunsch nachzukommen. Mit Patrick Hasler als Sportchef kann ein erfahrener, noch aktiver HCK-Spieler ins Vorstandsboot geholt werden. Padi absolvierte alle Juniorenstufen beim HCK. Er bestritt als lizenziertes Spieler bisher 213 Spiele im Krienser-Dress. Dazu kommen 80 Spiele welche er bei seinen Abstechern zu Borba (3 Saison) und eine Saison mit Stans absolvierte.

Du spielst weiterhin im Herren 2 und hast Dich bereit erklärt, das Amt als Sportchef zu übernehmen. Was hat Dich dazu motiviert?

Nach Gesprächen mit Michi Rüegg (Verantwortlicher Sport Herren) habe ich mich für dieses Amt entschieden. Ich habe viel mit dem HC Kriens erlebt und möchte dem Verein etwas zurückgeben.

Welche Ziele möchtest Du verfolgen?

Ich möchte, dass der Handballclub Kriens weiterhin einen sportlich erfolgreichen und finanziellen

2017/18 in Bildern

8.

78 Mitglieder des HC Kriens und der SG Pilatus besuchen auf einer Vereinsreise in Mannheim ein Heimspiel «unseres» Andi Schmid. Der Auftritt der Rhein Neckar Löwen in der SAP Arena ist eindrücklich – auch wenn Andi und Co der Meister-Coup doch nicht gelang.



14.

Die U15-Elite der SG Pilatus gewinnen das kapitale Spiel gegen Horgen / Wädenswil und sichern sich damit den Klassenerhalt.

Mai

gesunden Verein bleibt. Ein familiäres Vereinsumfeld ist mir sehr wichtig. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung.

Du hast einen freien Wunsch, was wäre dieser?

Viele freiwillige Helfer, welche mit Spass und Leidenschaft unseren Verein unterstützen und mit den Teams zusammen eine coole Saison erleben würden.

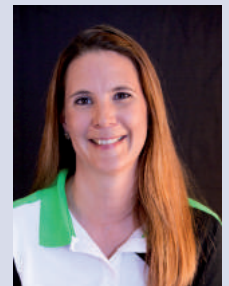
Sponsoring

Im vergangenen Jahr durften wir zwei neue Sponsoren für unseren Verein gewinnen. Mit der Basler Versicherung und der utag Treuhand AG erweitern wir unser Netzwerk auf zehn Sponsoren. Dass wir in den letzten Jahren einen Aufbau in diesem Bereich erzielten, macht uns sehr stolz. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle unsere Sponsoren. Ihre Unterstützung bildet ein wichtiger Beitrag unserer Jugendförderung.

Sponsoren



Co-Sponsoren



CARMEN FLÜCKIGER
Kommunikation

Kommunikation

Unsere Vereinsmitglieder werden laufend via Printmedium Kreisläufer und via unsere Website über die Aktivitäten der Mannschaften und des Vereins informiert.

Auftritt

Am Zälli-Day 2018 werden weitere Mannschaften mit unserem HCK-Dress ausgestattet. Das Vereinsziel, dass zukünftig möglichst viele Spielerinnen und Spieler im grün-schwarz Ausrüstungsset unterwegs sind und so einen einheitlichen Auftritt bei Spielen bilden, wird so weiterhin verfolgt.

Vereinsanlässe

Das Jahr begann mit der Organisation der Wanderung «Winterzauber/Hüttenplausch» am Dreikönigstag. Mit unserer Königin und unserem König stampften viele Hüttenpläuschler durch den Hochwald und genossen das prächtige Wetter und die gemütliche Zeit zusammen. Danach folgten weitere Anlässe wie Eiermalen, Pfingstwanderung und den Zälli-Day.

22.

Aufstiegsspiel der HCK-Frauen: Im Heimspiel gegen Brugg legt das Team mit einem 22:18-Sieg die Basis...

29.

Im Rückspiel dann eine heissumjubelte Niederlage: Die Dreito-re-Niederlage reicht, um danach in den grossen Kabinenjubiläum auszu-brechen: Die HCK-Frauen steigen in die 1. Liga auf.



Trainer Saison 2018/19

HC Kriens-Luzern

Trainer Herren 1 NLA



Goran Perkovac



Peter Lang

HC Kriens

Trainer Herren 2 (2. Liga)



Markus Hofstetter



Manuel Wymann



Sladjan Mitrovic

Trainer Herren 3



Cyrill Schärli



Peter Röhlin

Trainer Damen 1 (1. Liga)



Ad interim:
Thomas Hofstetter

Trainer/-in Juniorinnen FU18



Ike Vicente Cotrina Cabal



Cécile Dommann

Trainer/-innen U13



Florenda Fuchs



Seraina Käppeli



Urs Kneubühler



Marco Brun

U11/9 Kids



Hans Künzler



Willi Wicki



Eveline Bühler



Erich Wenger



Sandro Bucher



Sarina Bieri



Hans Künzler



Carmen Bossert



Thomas Zimmermann



Daniel Fellmann

U11/9 Förder



Florenda Fuchs



Katharina Vögli

Trainer/-innen FU14 KrHoBo

2017/18 in Bildern

Juni



11.

Mit Adi Blättler, Luca Engler und Albin Alili figurieren drei HCK-Spieler im Kader für WM-Playoff-Spiel in Zug.

25.



SG Reuss

Trainer U19 Regio

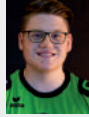


Pius Zeier

Trainer U17 Regio

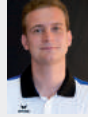


Noah Lichtsteiner



Florian Schmid

Trainer U15 Regio



Daniel Heimann



Luca Odermatt



Cyrill Knüsel



Michael Thalmann

SG Pilatus

Trainer 1. Liga



Ralf Stojan

Trainer MU19-Elite



Bucher Gery



Bucher Marc

Trainer MU17-Inter



Thomas Zimmermann



Manu Schnellmann



Boris Stankovic

Trainer MU15-Elite



Christine Pfyffer



Gion Künzler



Claudio Bläsi

Trainer MU13



Thomas Zimmermann



Manu Schnellmann

Trainer Torhüter



Peter Lang



Dani Rast

Trainer Athletik



Sandro Bucher Plan C

Schiedsrichter und Juniorenspielleiter



Noah Lichtsteiner



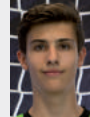
Jakob Wöhler



Jens Wöhler



Nando Cilorzo



Simon Winiger



Tim Birchmeier



Sophie Bühler



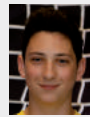
Loveth Aikhonbare



Remy Weingartner



Gian Matter



Noah Huber



29'000 Franken für die Nachwuchsförderung des HC Kriens, der Präsidentenwechsel von Hardy Konzelmann zu Andy Burkhardt, eine kulinarische Reise durch den Kanton Genf und spannende Infos zum humanitären Engagement des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz: Die Fakten zur 31. ordentlichen Generalversammlung des Donatorenclubs des HC Kriens.

26.

Die SG Pilatus Handball gibt die Zusammenarbeit mit Handball Emmen bekannt. Tolle Perspektiven für den Handball-Nachwuchs in der Region.



Präsidentenwechsel beim Donatorenclub HC Kriens

Donatorenclub HC Kriens

Das Jahr 2017/18 stand beim Donatorenclub HC Kriens klar im Zeichen des Präsidentenwechsels.

Nach einem fast schon lebenslangen Engagement für den HCK gab Hardy Konzelmann auch dieses letzte Ehrenamt ab. Sein Nachfolger an der Spitze der Donatoren ist Andy Burkhardt. Die Aufzählung der vielen Engagements von Hardy Konzelmann während der Laudatio an der Generalversammlung zeigte eindrücklich, dass das Amt als Präsident des Donatorenclubs quasi die Krönung eines Lebenswerkes war. Aus seinem Präsidentenamt verabschiedet wurde Hardy deshalb mit Geschenken, vor allem aber mit einer Standing Ovation der GV-Teilnehmenden.

Die Mitglieder sprachen einen Beitrag von erneut 29'000 Franken. Und dieses Geld, so haben es die beiden Vereinsvorstände untereinander ausgemacht, werde direkt dem Stammverein überwiesen. Dieser setzt es in der Nachwuchsförderung ein. Stammvereins-Präsident Heinz Flückiger trat in seinen Dankesworten den Beweis dafür an, dass jeder Franken gut investiert sei: Ein Schweizermeistertitel (U13), ein Aufstieg, vier Elite-Teams, das sehr erfolgreiche Basisprojekt «FRIZZ der Handballfrosch» und eine ebenso erfolgreiche Basisförderung bei den jungen Schiedsrichtern seien nur einige der Erfolgsausweise dieser Nachwuchsarbeit. Dazu seien im NLA-Team aktuell nicht weniger als vier ehemalige Junioren in wichtigen Rollen aktiv.

MITGLIEDER UND INFOS:

WWW.VEREIN.HCKKRIENS.CH



Der Donatorenclub – sein Lebenswerk: Hardy Konzelmann gibt das letzte Ehrenamt als Präsident ab.



Intensives Jahr im Premium Circle

Premium Circle

Die Business-Plattform hat sich auch im abgelaufenen Clubjahr wunderbar entwickelt. Die diversen Anlässe wurden rege besucht, das Netzwerken ist bereits sehr tragfähig. Der neu zusammengestellte Vorstand unter Präsident Jürg Schneider ist sehr aktiv und innovativ. Der Club konnte zahlreiche neue Mitglieder begrüßen. Auch in Zukunft werden die Verantwortlichen darum bemüht sein, ein möglichst attraktives Programm zu gestalten und Neumitglieder akquirieren zu können.



Präsident: Jürg Schneider

MITGLIEDER UND INFOS:

WWW.PREMIUM-CIRCLE.CH

DER HC KRIENS SAGT: DANKE SCHÖN!

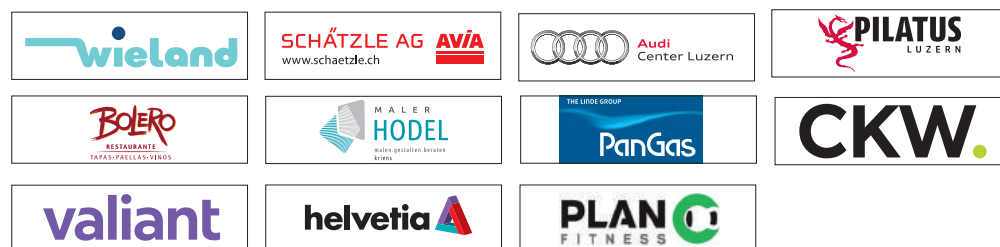
GOLDSPONSOREN



SILBERSPONSOREN



BRONZESPONSOREN



AUSRÜSTER



MEDICAL PARTNER



VEREINIGUNGEN




SPONSOREN STAMMVEREIN

HAUPTSPONSOREN:



CO-SPONSOREN:





Handballclub Kriens
Wichlernstrasse 4
6010 Kriens

Telefon +41 41 534 10 34
office@hckriens.ch

www.hckriens.ch